



Text und Foto: Angelika Silberbach (im Dezember 2021)

Übungsleiterin mit gerade mal 16

Aufgeregtes Wispern dringt aus der Gymnasium-Sporthalle. Turnen für Erst- und Zweitklässlerinnen ist angesagt. Übungsleiterin Jule erklärt den Mädchen den Nachstellhüpfer. Elegant und tänzerisch streckt sie das rechte Bein vor, kommt mit den Zehen zuerst auf und zieht dann das linke Bein nach. Die Schwierigkeit ist, diese Übung auf dem Hilfsschwebebalken zu praktizieren, auf einer umgekehrten Gymnastikbank. Das stärkt den Gleichgewichtssinn. Ups, Milena rutscht aus. Weint. Hat sich weh getan. Juli lenkt sie gekonnt ab, kürt sie zu ihrer Assistentin, die Mittturnerinnen nun Hilfestellung gibt. Vergessen ist aller Schmerz, stolz leuchtet Milenas Gesichtchen und leichtfüßig hopst sie über den schmalen Steg.

Jule Hannawacker hat dieses Jahr im August ihren Übungsleiterinnenschein C absolviert. Dabei ist sie erst 16 Jahre alt. Sie dürfte eine der jüngsten Inhaberinnen sein, denn bis vor vier Jahren musste man volljährig sein, um den Lehrgang zu belegen. Erst im vergangenen Jahr hat Jule sich zur Clubassistentin ausbilden lassen und unterstützt schon lange die Übungsleiterinnen der Turn- und Rhönradstunden.

„Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“: Jule hat das TV/DJK-Vereins-Gen mit der Muttermilch aufgesogen. Die ganze Großfamilie ist im Verein engagiert. „War für mich irgendwie selbstverständlich, dass ich mich ausbilden lasse“, erklärt sie gelassen.

Der Veranstalter des letztjährigen Lehrgangs für den „C-Übungsleiterschein Freizeit- & Breitensport“ war der DJK-Landesverband Bayern und Ausrichter war der DJK-Diözesanverband Würzburg. Das hätte super gepasst mit den zwei mehrtägigen Praxismodulen in den Ferien, die aber wegen des Lockdowns online stattfanden. Die Prüfungswoche im August in Münsterschwarzach konnte jedoch in Präsenz ablaufen: „Das war toll. Da haben wir uns alle mal so in echt kennen gelernt“, erzählt Jule. Insgesamt waren sie 18 Teilnehmende, die jüngste war Jule, die älteste war Maria mit 67 Jahren.

Noch leitet Jule keine eigene Gruppe, lehnt sich an erfahrene Übungsleiterinnen an. Wenn man Jule zuschaut, wie souverän sie mit den Kindern umgeht, merkt man, dass da eine Verantwortung übernehmende junge Frau heranwächst. Darüber sind alle glücklich: Jules Großfamilie, der TV/DJK-Verein und all die Kinder, die sich gerne von jugendlichen Übungsleiterinnen motivieren lassen.

Infotext: Die Kosten für den ÜbungsleiterInnen-Schein übernimmt der TV/DJK Hammelburg. Interessierte können sich an die TV/DJK-Geschäftsstelle wenden unter 09732 / 6180.